

ハンス・プフィツツナー

Hans Pfitzner

カンタータ「ドイツ精神について」

Von deutscher Seele

4人の独唱者、混声合唱、管弦楽とオルガンのための

ヨーゼフ・フォン・アイヒendorffのテキストに基づくロマンティック・カンタータ op.28

Eine romantische Kantate auf Texte von Joseph von Eichendorff

für vier Soli, gemischten Chor, Orchester und Orgel op.28

翻訳：前原拓也

Übersetzer: Takuya Maehara

※この対訳は、来場者に配布します。当日の字幕とは異なる部分があります。予めご了承ください。

<p>Teil I. Mensch und Natur</p> <p>1. „Es geht wohl anders als du meinst“</p> <p>Es geht wohl anders als du meinst: Derweil du rot und fröhlich scheinst, Ist Lenz und Sonnenschein verflogen, Die liebe Gegend schwarz umzogen; Und kaum hast du dich ausgeweint, Lacht alles wieder, die Sonne scheint, Es geht wohl anders, als man meint.</p> <p>„Was willst auf dieser Station“</p> <p>Was willst auf dieser Station So breit dich niederlassen? Wie bald nicht bläst der Postillon, Du musst doch alles lassen.</p> <p>2. „Tod als Postillon“ (Orchester)</p> <p>3. „Was willst auf dieser Station“</p> <p>Was willst auf dieser Station So breit dich niederlassen? Wie bald nicht bläst der Postillon, Du musst doch alles lassen.</p> <p>4. „Herz, in deinen sonnenhellen Tagen“</p> <p>Herz, in deinen sonnenhellen Tagen halt nicht karg zurück! Allwärts fröhliche Gesellen Trifft der Frohe und sein Glück.</p> <p>Sinkt der Stern: alleine wandern Magst du bis ans End der Welt Bau du nur auf keinen andern Als auf Gott, der Treue hält.</p> <p>5. „Der Sturm geht lärmend um das Haus“</p> <p>Der Sturm geht lärmend um das Haus, Ich bin kein Narr und geh hinaus, Aber bin ich eben draußen, Will ich mich wacker mit ihm zausen.</p> <p>6. „Abend“ (Orchester)</p> <p>7. „Nacht“ (Orchester)</p>	<p>第一部 人間と自然</p> <p>1. 「きっと君が考えるようにはならない」</p> <p>きっと君が考えるようにはならない 君が頬を染め 楽しむうちに 春の陽は去り 快い辺りの地は暗くなる だが 君の涙が枯れるころ 再びすべてが微笑み 太陽が輝く きっと君が考えるようにはならない</p> <p>「君はこの地で何をしようというのか」</p> <p>君はこの地に荷を広げ 腰を据えて 何をしようというのか 御者が角笛を鳴らせば 君はすべてを置いていくことになるのに</p> <p>2. 「郵便御者としての死」(管弦楽)</p> <p>3. 「なぜ君はこの地に」</p> <p>なぜ君はこの地に 荷を広げて腰を据えようというのか 御者が角笛を鳴らせば 君はすべてを置いていくことになるのに</p> <p>4. 「心よ 太陽に輝く日々に」</p> <p>心よ 太陽に輝く日々に 出し惜しみなどするな どこにいても陽気な若者のもとへ 喜びと幸運はもたらされる</p> <p>星が沈み 一人で 世界の果てまで さまようとしても 他の誰でもなく 誠実であり続ける神のみを信じなさい</p> <p>5. 「家の周りで嵐が吹き荒れる」</p> <p>家の周りで嵐が吹き荒れる 私は愚か者ではないから 外へ出る 外へ出てみると 嵐と勇ましく 取っ組み合いたくなる</p> <p>6. 「タベ」(管弦楽)</p> <p>7. 「夜」(管弦楽)</p>
--	---

8. „Die Lerche grüßt den ersten Strahl“

Die Lerche grüßt den ersten Strahl,
Dass er die Brust ihr zünde,
Wenn träge Nacht noch überall
Durchschleicht die tiefen Gründe.

Und du willst, Menschenkind, der Zeit
Verzagend unterliegen?
Was ist dein kleines Erdenleid?
Du musst es überfliegen!

9. „Wenn der Hahn kräht auf dem Dache“

Wenn der Hahn kräht auf dem Dache,
Putzt der Mond die Lampe aus,
Und die Stern' ziehn von der Wache,
Gott behüte Land und Haus!

10. „Ewig muntres Spiel der Wogen“

Ewig muntres Spiel der Wogen!
Viele hast du schon belogen,
Mancher kehrt nicht mehr zurück.
Und doch weckt das Wellenschlagen
Immer wieder frisches Wagen,
Falsch und lustig wie das Glück.

11. „Der Wanderer, von der Heimat weit“

Der Wandrer, von der Heimat weit,
Wenn rings die Gründe schweigen,
Der Schiffer in Meeres Einsamkeit,
Wenn die Stern aus den Fluten steigen:
Die beide schauern und lesen

In stiller Nacht,
Was sie nicht gedacht,
Da es noch fröhlicher Tag gewesen.

12. Nachtgruß: „Weil jetzo alles stille ist“

Weil jetzo alles stille ist
Und alle Menschen schlafen,
Mein Seel das ewge Licht begrüßt,
Ruhet wie ein Schiff im Hafen.

Der falsche Fleiß, die Eitelkeit,
Was keinen mag erlaben,
Darin der Tag das Herz zerstreut,
Liegst alles tief begraben.

Ein anderer König wunderreich
Mit königlichen Sinnen,
Zieht herrlich ein im stillen Reich,
Besteigt die ewgen Zinnen.

8. 「ひばりは朝一番の光に挨拶をする」

ひばりは 胸に火を灯してくれと
朝一番の光に挨拶をする
鈍い夜が まだ深い谷底を
覆っている頃に

では人間よ お前は怖気づいて
時間に屈するのか
お前の地上の苦しみなどどれ程のものか
飛び越えろ！

9. 「雄鶏が屋根の上で鳴くと」

雄鶏が屋根の上で鳴くと
月が灯りを消す
星々も 見張りを終えて戻る
神様 この地と家をお守りください

10. 「絶えず快活な波のたわむれよ」

絶えず快活な波のたわむれよ
お前は多くの人を欺き
帰らぬ人も多い
だが打ち寄せる波は
新たな挑戦をうながす
幸運の女神のように不実でひょうきんなのだ

11. 「故郷から遠く離れた旅人」

故郷から遠く離れて
沈黙した谷底にたたずむ旅人
満潮の海から星が昇るとき
海の孤独にたたずむ船乗り
どちらも静かな夜におののき
読み取るのだ
幸せな昼には
考えもしなかったことを

12. 「夜の挨拶：今や すべてが静かになり」

今や すべてが静かになり
人は皆 眠りについた
私の魂も 永遠の光に挨拶し
港の船のように憩う

誤った勤勉さや虚栄心は
人をむしばみ
昼には心を散らしてしまうが
今は全て 深く埋められている
王たる品格を備えた
神秘に満ちた別の王が
静かな王国へと厳かに入城し
永遠の城壁を登るのだ

Teil II. Leben und Singen

13. Vorspiel (Orchester)

14. „Wir wandern nun schon viel hundert Jahr“

Wir wandern nun schon viel hundert Jahr‘
Und kommen doch nicht zur Stelle
Der Strom wohl rauscht an die tausend gar
Und kommt doch nicht zur Quelle.

15. „Was ich wollte, liegt zerschlagen“

Was ich wollte, liegt zerschlagen,
Herr, ich lasse ja das Klagen,
Und das Herz ist still.
Nun aber gib auch Kraft, zu tragen,
Was ich nicht will

16. „Ergebung“ (Orchester)

17. „Der jagt dahin, dass die Rosse schnaufen“

Der jagt dahin, dass die Rosse schnaufen,
Der muss im Staub daneben laufen;
Aber die Nacht holt beide ein,
Setzt jenen im Traume neben die Rosse
Und den andern in seine Carosse.
Wer fährt nun fröhlicher? Der da wacht
Oder der blinde Passagier bei Nacht?

18. „Gleichwie auf dunklem Grunde“

Gleichwie auf dunklem Grunde
Der Friedensbogen blüht,
So durch die böse Stunde
Versöhnend geht das Lied.

第二部 生と歌

13. 前奏曲（管弦楽）

14. 「私たちは もう何百年も歩いている」

私たちは もう何百年も歩いているが
まだ 目的地へたどり着かない
川は千の流れとなってざわめくが
水源へたどり着くことはない

15. 「私の望んだものが粉々になって置いてある」

私が望んだものが粉々になって置いてある
主よ 私は不平を言うつもりはありません
心は穏やかです
ですが 望まぬものに耐える力を
私にください

16. 「恭順」（管弦楽）

17. 「一人の男が 馬が喘ぐほど疾走する」

一人の男が 馬が喘ぐほど疾走する
もう一人は その隣を埃にまみれて自ら走る
しかし夜が二人をとらえる
夢の中で 一人は馬の横へ置かれ
別の一人は馬車に乗せられる
どちらがより幸福に馬に乗るのか?
起きている方か、それとも夜の盲目の乗客なのか?

18. 「まるで 暗き地に」

まるで 暗き地に
平和の虹が 華々しく現れるように
悪い時には 和解をもたらすように
歌が広がるのだ

Der Liederteil

19. Der alte Garten:

„Kaiserkron' und Päonien rot“

Kaiserkron' und Päonien rot,
Die müssen verzaubert sein,
Denn Vater und Mutter sind lange tot,
Was blühn sie hier so allein?

Der Springbrunn' plaudert noch immerfort
Von der alten schönen Zeit,
Eine Frau sitzt eingeschlafen dort,
Ihre Locken bedecken ihr Kleid.

Sie hat eine Laute in der Hand,
Als ob sie im Schlafe spricht,
Mir ist, als hätt' ich sie sonst gekannt.
Still, geh vorbei und weck' sie nicht!

Und wenn es dunkelt das Tal entlang,
Streift sie die Saiten sacht,
Da gibt's einen wunderbaren Klang
Durch den Garten die ganze Nacht.

20. Spruch: „Von allen guten Schwingen“

Von allen guten Schwingen,
Zu brechen durch die Zeit,
Die mächtigste im Ringen,
Das ist ein rechtes Leid.

歌曲部分

19. 「古い庭園：

オウカンユリも 赤いシャクヤクも
オウカンユリも 赤いシャクヤクも
魔法をかけられているに違いない
でなければ 父も母も死んだのに
なぜここで孤独に咲き誇るのだ？

噴水は変わらず喋り続けている
昔の美しかった時代のことを
そこに女が座ったまま眠り
巻き毛が服を覆っている

彼女は手にリュートを持っている
まるで眠りながら話しているようだ
彼女を知っている気がする
静かに 彼女を起こさないように横切るんだ！

そして 谷に沿って暗くなるころ
彼女は弦を優しく爪弾く
すると 見事な響きが
夜が明けるまで庭園に響き渡る

20. 「箴言：あらゆる良き翼のうち」

時を突き破る
あらゆる良き翼のうち
戦いの中で最も力強いもの
それこそが眞の苦しみだ

21: Die Nonne und der Ritter:

„Da die Welt zur Ruh' gegangen“

Da die Welt zur Ruh' gegangen,
Wacht mit Sternen mein Verlangen;
In der Kühle muss ich lauschen,
Wie die Wellen unten rauschen.

„Fernher mich die Wellen tragen,
Die ans Land so traurig schlagen.
Unter deines Fenster Gitter,
Fraue, kennst du noch den Ritter?“

Ist's doch, als ob seltsam' Stimmen
Durch die lauen Lüfte schwimmen;
Wieder hat's der Wind genommen,
Ach, mein Herz ist so bekloffen!

„Drüben liegt dein Schloss verfallen,
Klagend in den öden Hallen
Aus dem Grund der Wald mich grüßte,
's war, als ob ich sterben müsste.“

Alte Klänge blühend schreiten!
Wie aus lang versunkenen Zeiten
Will mich Wehmut noch bescheinen,
Und ich möcht' von Herzen weinen.

„Überm Walde blitzt's vom weiten,
Wo um Christi Grab sie streiten;
Dorthin will mein Schiff ich wenden,
Da wird alles, alles enden!“

Geht ein Schiff, ein Mann stand drinne,
Falsche Nacht, verwirrst die Sinne,
Welt, ade! Gott woll' bewahren,
Die noch irr' im Dunkeln fahren.

21. 「修道女と騎士：

世界がすっかり静かになると」

世界がすっかり静かになると
星々と共に 私の欲望が目覚める
冷える中 私は耳を澄ませて
下で波がざわめく音を聞く

「陸に悲しげに打ち寄せる波が
遠くから私を運んできました
あなたの窓の格子の下にいます
女よ この騎士を覚えていますか？」

それはまるで 奇妙な声が
生暖かい空気を泳いでくるかのようだった
でも 風がさらっていってしまった
ああ 胸がこんなにも苦しい！

「向こうで 君の城が朽ちている
荒れた広間に 嘆きが響く
地面から森が私に挨拶する
私に死ぬよう命じるかのように」

懐かしい響きよ 華々しく行進せよ！
長く沈んでいた時代から来たかのように
悲哀が私を照らそうとする
すると私は 心の底から泣きたくなる

「森を超えて遠くが光っている
彼らがキリストの墓を争っている所だ
そこへ船を向けなければならない
そこで全てが終わるのだ！」

一人の男が立っている船が行く
偽りの夜よ 感覚を惑わせなさい
世界よ さようなら！ 神は
闇に迷いながら進む者を守るだろう

22. Intermezzo: „Wohl vor lauter Singen“

Wohl vor lauter Singen, Singen
Kommen wir nicht recht zum Leben;
Wieder ohne rechtes Leben
Muss zu Ende gehn das Singen;
Ging zu Ende dann das Singen:
Mögen wir auch nicht länger leben.

„Hast du doch Flügel eben“

Hast du doch Flügel eben
Und das gewalt'ge Wort;
Halt' hoch dich über dem Leben,
Sonst geht's über dich fort.

23. Der Friedensbote:

„Schlaf ein, mein Liebchen, schlaf ein“

Schlaf ein, mein Liebchen, schlaf ein,
Leis durch die Blumen am Gitter
Säuselt des Laubes Gezitter,
Rauschen die Quellen herein;
Gesenkt auf den schneeweissen Arm,
Schlaf ein, mein Liebchen, schlaf ein,
Wie atmest du lieblich und warm!

Aus dem Kriege kommen wir heim;
In stürmischer Nacht und Regen,
Wenn ich auf der Lauer gelegen,
Wie dachte ich dorten dein!
Gott stand in der Not uns bei,
Nun droben bei Mondenschein,
Schlaf ruhig, das Land ist ja frei!

24. Schlussgesang: „Wenn die Wogen unten tobten“

Wenn die Wogen unten tobten,
Menschenwitz zu Schanden wird,
Weist mit feur'gen Zügen droben
Heimwärts dich der Wogen Hirt.
Sollst nach keinem andern fragen,
Nicht zurückschaun nach dem Land,
Fass' das Steuer, lass' das Zagen!
Aufgerollt hat Gottes Hand
Diese Wogen zum Befahren
Und die Sterne, dich zu wahren.

22. 「間奏曲：ただ歌うだけでは」

ただ歌うだけでは
まともに生きられないし
まともに生きられなければ
歌えなくなってしまう
歌えなくなってしまえば
長く生きることはできない

「君は翼を持っているじゃないか」

君は翼と 力強い言葉を
持っているじゃないか
だから生の上に自らを掲げなさい
さもないと君の上を通り過ぎてしまう

23. 「平和の使者：

愛しい人よ 眠りなさい」

愛しい人よ 眠りなさい
格子のそばの花々の間を
葉が静かにそよいで音を立てて
泉がざわめく
雪のように白い腕にもたれて
愛しい人よ 眠りなさい
君はなんと愛らしく 温かい呼吸をするのだ

私たちは戦争から帰ってきた
嵐の夜 雨に打たれながら
潜伏しているとき
どれほど君のことを想ったか！
苦しい時には神が私たちを助けてくださる
今 空から月明りがふりそそぐ中
安らかに眠りなさい この国はもう自由なのだから

24. 「最後の歌：波が眼下に荒れ狂い」

波が眼下に荒れ狂い
人間の知恵など無意味となつたとき
空に引かれた炎の線によって
波の神が君を家路へと連れていく
他の者に尋ねるな
陸を振り返るな
舵を取りめらうな！
神の手が 波を巻き上げて
船を通れるようにしてくださった
そして星々に 君を守るよう命じたのだ